



25. – 26. September 2023

## DIE ZUKUNFT DER MUSEUMSARBEIT GESTALTEN:

### KOMMUNIKATION IST DER SCHLÜSSEL

Neues Denken für strategisch gestaltete Veränderungsprozesse

In diesem Workshop geht es darum, Kompetenzen für eine passgenaue Kommunikation als Voraussetzung für Veränderungsprozesse im Museumsbetrieb zu erarbeiten.

#### Montag, 25.09.

- Ab 8.30      Anreise und Check-in im Gästehaus der Bundesakademie (Schünemanns Mühle, Rosenwall 17)
- 10.00        Seminarbeginn und Begrüßung (Arbeitsräume im Schloss):  
Warm-up und Einführung
- 10.40        Input I:  
»Organisation vs. Veränderung«  
Input II:  
»Anlässe von Kommunikation«
- 12.00        Retrospektive: »Zukunftsfähigkeit Museen 2050«
- 13.00        Mittagessen (»Haus 3«)
- 14.00        Ableitungen aus der Retrospektive für den folgenden Workshop
- 14.30        Positionierung als Grundlage für Veränderungen
- 16.00        Team-Profile
- 17.45        Perma-Skala
- 18.00        Diskussionsformat »Council«
- 19.00        Abendessen
- 19.30        Informeller Erfahrungsaustausch



**Dienstag, 26.09.**

- 8.00 Frühstück (»Haus 3«)
- 9.00 Open Space: Rückblick und Ausblick – Themen sammeln
- 9.30 Entscheidungsprozesse: „Wie entscheiden wir?“
- 10.30 Input: Evolutionäre Organisationen -  
Wie Innovation in die Organisation kommt
- 11.15 »2-4-8«: Das große Thema – Museum ohne Chef\*in (I)
- 12.30 Mittagessen (»Haus 3«)
- 13.30 »2-4-8«: Das große Thema – Museum ohne Chef\*in (II)
- 14.45 Was noch zu fragen ist: Letzte Fragen, Auswertung und Abschlussrunde
- 15.45 Ende des Seminars

**Dozent\*innen:**

**Johanna Götz**, hat als studierte Kulturvermittlerin ein grundlegendes Interesse für Nutzerorientierung in allen Bereichen: Organisationsentwicklung, Creative Bureaucracy, Visualisierung und ein Faible für Nutzerorientierung in Verwaltungssachen. 2017 gründete sie das Netzwerk [studiovorort.de](http://studiovorort.de) mit und begleitet seitdem Kultureinrichtungen in Transformationsprozessen.

**Mara Hofmann**, Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle des Deutschen Museumsbundes, dort zuständig für die Koordination von Präsenz- und Online-Veranstaltungen, für die Koordination und Produktion wissenschaftlicher Publikationen (»Leitfäden«) sowie für das Verbandsmarketing.

**Axel Watzke** bringt als Mitgründer und Partner der Kommunikations-agentur [anschlaege.de](http://anschlaege.de) jahrelange Erfahrung in der Entwicklung von Marken, der Art-Direktion und dem Erfinden und Begleiten von Kreativprozessen mit. 2017 gründete er das Netzwerk [studiovorort.de](http://studiovorort.de) mit und begleitet seitdem Kultureinrichtungen in Transformationsprozessen.